

## Inhaltsverzeichnis

<b>Grußwort</b> .....	5
<b>Einleitung oder: Seien Sie stur!</b> .....	9
<i>Zwischenruf</i> / Ein Gespräch mit Dr. Uwe Bettscheider, International Director der AFNORTH International School Brunssum (AIS), Niederlande: Auch das differenzierte Schulsystem kann „einen wertvollen Beitrag zur Inklusion leisten“ .....	19
<b>I „The winner is ... die Waldhofschule Templin!“ – Eine Preisträgerschule des Deutschen Schulpreises 2010 und ihre Geschichte</b> .....	23
<b>Das Kapitel auf einen Blick</b>	
<i>Zwischenruf</i> / Ein Gespräch mit Steffen Reiche, Ex-Bildungsminister von Brandenburg: „Wunderbar, verrückt – habe ich gedacht“ .....	31
<i>Zwischenruf</i> / Ein Gespräch mit Wolfgang Endres, Gründer des Studienhauses St. Blasien: „Denken Sie an die Sicherheitshinweise im Flugzeug ...“ .....	42
<b>II Das Schulprogramm: viel mehr als eine Formsache</b> .....	57
<b>Das Kapitel auf einen Blick</b>	
<i>Zwischenruf</i> / Ein Gespräch mit Reinhold Pfeifer, Leiter der Bertolt-Brecht-Gesamtschule in Bonn: „Inklusion ist bei uns nicht vom Himmel gefallen“ .....	66
<b>III Unverwechselbar: ein Leitbild entwickeln</b> .....	71
<b>Das Kapitel auf einen Blick</b>	
<i>Zwischenruf</i> / Ein Gespräch mit Prof. Christian Fischer, Institut für Erziehungswissenschaft an der Universität Münster: „Inklusion – auch für Menschen mit besonderen Begabungen eine Chance“ .....	102
<b>IV Kern einer inklusiven Schule: die pädagogische Konzeption</b> .....	105
<b>Das Kapitel auf einen Blick</b>	
1. Einführung.....	106
2. Vorbereitungen und Voraussetzungen.....	108
2.1 Entwicklungsschwerpunkte und Musterplan.....	108

2.2 Klärung der konkreten Aufgaben und Ziele .....	112
2.3 Verständlichkeit in Sprache und Struktur .....	114
2.4 Strukturelle und zeitliche Organisation .....	114
2.5 Was die Entwicklung einer inklusiven pädagogischen Konzeption unterstützt .....	117
3. Der Erarbeitungsprozess: die zehn wichtigsten Schritte auf dem Weg zur inklusive pädagogischen Konzeption .....	121
3.1. 1. Schritt: Bildung einer Steuerungsgruppe .....	121
3.2 2. Schritt: SOFT-Analyse.....	123
3.3 3. Schritt: Pädagogischer Fachtag.....	126
3.4 4. und 5. Schritt: Arbeitsgruppen zu einzelnen Aspekten der pädagogi- schen Konzeption und Bildung einer Redaktionsgruppe.....	135
Exkurs: Das Problem der Widerstände .....	136
<i>Zwischenruf / Ein Gespräch mit Prof. Dr. Mats Ekholm, Karlstad Univer- sität in Schweden: Sehr wichtig: „Große Sturheit von leitenden Perso- nen“ .....</i>	139
3.5 6. Schritt: Zusammenfassung der Ergebnisse .....	142
3.6 7. Schritt: Individuelle Stellungnahmen.....	142
3.7 8. Schritt: Pädagogischer Fachtag zum Abschluss des Prozesses .....	143
3.8 9. Schritt: Endredaktion und Verabschiedung .....	145
3.9 10. Schritt: Veröffentlichung.....	145
<b>Anhang .....</b>	149
<b>Autorenverzeichnis.....</b>	167
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	169